

Verbot des Wehrwoll in Hamburg

Hamburg, 21. Dezember.

In Ausführung des Berliner Friedensvertrages hat der Senat den Wehrwoll im Hamburgischen Staatsgebiet verboten.

Die Wehrwolle der genannten Organisation hierzu mittel, sind, trotzdem die Verfügung des Senats der seitlichen Leitung noch nicht zu gestellt war, bereits Beschlagnahmen von Geschäftstücken vorgenommen worden. Die Beschlagnahme von Alfen über soziale Einrichtungen werde sich besonders auf die bedürftigen Mitglieder der Hamburger Ortsgruppe auswirken. Es sind auch etwa 5000 Flugblätter und Handzettel für den Volkseigenen Beschlagnahmen worden. Nach Ansicht der Reichsleitung ist jetzt fest, daß auf Grund der Alfen dem Wehrwoll Hamburg nicht Belästigen hätte nachgewiesen werden können.

Die Stadtscheffelle Hamburgs teil mit: Ebenfalls Vorgänge im Wehrwoll-Bund, Landesverband Niedersachen, haben der Polizeibehörde vor einiger Zeit Veranlassung gegeben, ein Ermittlungsverfahren einzuleiten. Hierbei hat sich herausgestellt, daß sich der Landesverband seit längerer Zeit gefesselt befindet hat. Auf Grund des aufgefundenen Materials hat die Staatsanwaltschaft gegen die Führer des Landesverbandes ein Verfahren auf Grund der Paragraphen 128 und 88 A. L. O. B. Vorbereitung zum Verbrechen eröffnet.

Staatsminister verhaftet Suoerbra

Berlin, 21. Dezember.

Die der „Alltägliche Reichsliste“ mitteilt, hat sich das preussische Staatsministerium dem vom Reichsminister der Innern gestellten Strafverfahren wegen des unter der Überschrift „Die erste Schlacht“ veröffentlichten Artikels des Geheimen Finanzrates Dr. Eugenberger von der Morgen Ausgabe des „Berliner Lokal-Anzeigers“ vom 31. Oktober 1920 angeschlossen.

Die Neubildung der Thüringer Regierung

Weimar, 21. Dezember.

Die Reichsparteien des Thüringer Landtages haben am Freitag ihre Beratungen über die Neubildung der Regierung fort. Nach dem gegenwärtigen Stande der Verhandlungen ist damit zu rechnen, daß die fünf über die Regierungsbildung verhandelnden Parteien — Landvolkpartei, Nationalsozialisten, Wirtschaftspartei, Deutsche Volkspartei und „Die Thüringer“ — sich einigen werden, deren Zusammensetzung die Gewinne für die von allen verhandelnden Parteien erhaltene Fortigkeit der Regierungsbildung bildet. Der neue Landtag wird am 7. Januar zusammenzutreten.

Reichsratsstag am Sonntag

Berlin, 21. Dezember.

Der Reichsrat ist für Sonntag 1 Uhr zu einer Vollsitzung zur Erledigung der vom Reichstag in den letzten Tagen angenommenen Vorlagen einberufen worden.

Forschungsarbeit im Gran Chaco

Dr. Baehler über seine Expedition

Der bekannte deutsche Forscher Dr. W. W. Baehler, der von seiner gefahrreichen Expedition durch das Innere Südamerikas zurückgekehrt ist, genötigt dem Reichsrat des Norddeutschen Reichstages eine interessante in der er über die Ergebnisse seiner Forschungsreise folgendes auszusprechen: „Die Ergebnisse liegen naturgemäß in erster Linie auf vorkolonialen Gebiet, da sich mir weitgehende Einblicke in die Sitten und Gebräuche der Guahupindi-Indianer boten. Ferner war ich in der Lage, linguistische und musikalische Studien zu betreiben. Ganz außerordentlich wertvoll aber ist für mich die Tatsache, daß es uns noch unvorstellbaren Bemühungen schließlich gelang, von dem Leben dieser Indianer einen Film herzustellen, sogar eine Art Spielfilm, der die Sitten und Gebräuche und besonders aus der religiösen Einstellung dieser Menschen heraus sich ergebende Bindungen zeigt. Es sind uns daher Aufnahmen gelungen, wie sie vorher nie gegiebt worden sind.“

Die Forschungsarbeit dieser Indianer erweisen wir dadurch, daß wir ihnen zahlreiche kleine Geschenke machten, Musikinstrumente, bunte Tücher und kleine Glöcklein, die sie sich um das Fußgelenk banden. Wichtig war für uns in erster Linie, die Freundschaft des Pampulinas Tapa zu gewinnen. Als wir dieser Freundschaft sicher waren, wurde uns dadurch unter schwieriger Aufgabe etwas erleichtert. Aber dennoch gehörte unermesslich viel Geduld dazu, wie: Jagdunfälle, Ferkelsting, Verletzung, Behandlung von Kranken durch Weisheitsmänner, neben den üblichen Tugenden, wie überhaupt den gesamten Rahmen der Beobachtungen dieser Indianer im Film festzuhalten. Es handelt sich hierbei doch um Menschen, die keine Vorstellung von ihrer Vergangenheit haben, die aber von ihr zu stolz sind, um es zu sein. Es ist ungeheuer schwer, Einblicke in das Seelenleben der Guahupindi zu gewinnen. Sie kennen in ihrer Sprache weder eine Bezeichnung für „Guten Tag“, „Guten Abend“, „Gute Nacht“, „Wiedersehen“ und für den Danks. Sie sprechen überhaupt sehr wenig.“

Das Sofortprogramm verabschiedet

Auch die Zollvorlage im Reichstag endgültig angenommen

Berlin, 21. Dezember.

Der Reichstag nahm am Sonntag nachmittags zunächst die juristischsten Bestimmungen zur Zollvorlage vor. In einfacher Abstimmung wurde der am Freitag angenommene Antrag, den Zoll für Butter geteilt auf 5 Mark herabzusetzen, abgelehnt. Dagegen wurde, entsprechend dem vom Vortag unter den Regierungsparteien zustande gekommenen Kompromiß, die Zollung angenommen, wonach der Zoll für 1930 auf 5 Mark und dann auf 2 Mark festgesetzt wird. Weiter fand der Antrag Annahme, der die Regierung ermächtigt, eine Verbilligungsprämie für genehmigten Roggen zur Richtigstellung zu gewähren.

In der namentlichen Schlussstimmung wurde dann die Zollvorlage mit 311 gegen 40 Stimmen bei 64 Enthaltungen endgültig angenommen und verabschiedet.

Amerika will Baupause für Linienschiffe

Angeblieh Zustimmung Englands und Japans

New York, 21. Dezember.

Washingtoner Meldungen zufolge wird die amerikanische Regierung auf der Londoner Flottenkonferenz den Vorschlag machen, eine Baupause für die Linienschiffe bis Ende 1936 einzuführen. Englands und Japans Zustimmung zu diesem Vorschlag ist bereits vor. Die Flottenkonferenz der fünf Mächte aus dieser Maßnahme werden auf 1300 Millionen Dollar geschätzt. Vor seiner Abreise nach London beurteilte der Führer der japanischen Abordnung die Konferenzsichtungen optimistisch, unterricht jedoch, daß Japans Zusage aber unbedingt gewährleistet werden müsse.

London, 21. Dezember.

In japanischen Regierungskreisen werden die Meldungen, nach denen die japanischen Vertreter für die Londoner Flottenkonferenz bei ihren Verhandlungen mit der Washingtoner Regierung wesentliche Punkte der Forderung in der Kreuzerfrage für Japan fallen lassen hätten, entschieden abgelehnt. Trotzdem ist es auffallend, daß die japanische Forderung nunmehr in weit einfacheren Formen vorgetragen wird als in den letzten vier Wochen. Nach Mitteilung einer maßgebenden Persönlichkeit gegenüber dem Reichsminister der Marine, ist die Forderung um 10 Prozent zu vermindern, daß Japan eine 70-prozentige Rate der Gesamttonnage der Kriegsschiffe gegenüber England und den Vereinigten Staaten wünscht. Diese Forderung gegenüber den Vereinigten Staaten das Standardmaßhalten, während gegenüber England eine gewisse Minderleistung oder sogar ein Abgeben davon nicht ausgeschlossen ist. Hinsichtlich der U-Boote ist ein gewisses Abweichen von dem bisherigen Standpunkt festzuhalten. Japan verlangt keine U-Boote, sondern beschränkt sich mit einer Beschränkung im Anzahl von U-Booten für die Verteidigung seiner Küsten zufrieden geben. Seine gegenwärtige Tonnage von 78 000 Tonnen werde

für diesen Zweck wahrscheinlich als ausreichend angesehen. Die Festlegung der Höhe der U-Boottonnage für die übrigen Mächte werde jedoch die japanische Forderung seines Verhältnisses in der Gesamttonnage gegenüber England und Amerika beeinflussen. Man glaubt, daß die japanische Forderung bereit ist, ihr Kreuzerverhältnis gegenüber den beiden angeführten Ländern von 7:10 auf etwas niedrigeres Verhältnis herabzusetzen, um dafür unbedingt ein 7:10 Verhältnis in den U-Booten aufrechtzuerhalten.

Denkmal des Berliner Stadtkammerers

Berlin, 21. Dezember.

Infolge der übermäßigen, seit vielen Wochen bereits während der Lebenszeitung hat Stadtkammerer Dr. Lange einen Rezensenten-Überblick erlitten und beim stellvertretenden Oberbürgermeister um einen längeren Urlaub gebeten, der ihm zunächst auf die Dauer von vier Wochen erteilt worden ist. Mit Rücksicht darauf, daß die unbeschäftigten Mitglieder des Magistrats noch nicht wieder reuigewählt sind, und auch sonst Befolgen im Magistrat vorhanden sind, ist für die Vertretung des Stadtkammerers und für die Erledigung der ihm zuzuführenden Geschäfte ein weiteres Stadtrat Mitglied beauftragt worden, den im Magistrat verbleibenden Geschäften zu leiten.

Ausflüsse der deutschen Freiheitsbewegung

Osten, 21. Dezember.

Wie aus verschiedenen Osten Weltdeutschland verlautet, haben sich die dortigen Ausflüsse für das Volkswirtschaften entschlossen, auch nach Abschluß des Volkswirtschaftes den Zusammenstoß aufrecht zu erhalten und als „Ausflüsse der deutschen Freiheitsbewegung“ die künftigen vor ihnen im Auge gefassten Aufgaben auf breiter Front voranzutreiben.

Mongoleneinfall in die Mandchurie

Teilin, 21. Dezember.

Die Berichte über die Errichtung eines unabhängigen mongolischen Republik Verabschiedung der chinesischen Grenz-mongolische Truppen werden von japanischer Seite bestätigt. Nach einer Meldung japanischer Quellen „Dala Manti“ haben die mongolischen Gailar und Namdaria unter dem Namen „Dala Manti“ die diplomatische Anerkennung erhalten. Das diplomatische Geschäft hat ein Telegramm an die Regierung geschickt, in dem darauf aufmerksam gemacht wurde, daß die Lage an der westlichen der chinesischen Ostgrenze sehr gefährlich sei. Die mongolische Regierung werde darauf, sofort Maßnahmen zur Vermeidung der neuen chinesisch-mongolischen Konflikte greifen. Die ausländischen Konsuln in Peking hätten sich davon überzeugt, daß Gailar und Namdaria, ferner von Mongolen befreit sei, die in Peking, auch 21. Februar in ihre Heimat kommen.

Der Treuhänder-Vertrag fertiggestellt

Paris, 21. Dezember.

Wie der „Eclair“ zu berichten weiß, die Finanzbehörden haben den Vertrag endlich den Treuhändervertrag gestellt, der die Beziehungen der Gläubiger zur V. R. regeln soll. Die Sonderkommission der V. R. ist die erste, die die Erfüllung der Forderungen für die Gläubiger, die verfallenen Reichseinnahmen geprüft, die gemachten Schläge ist zu erwarten, die Sonderkommission der verfallenen Forderungen anderer Aufgabe Ende dieser Woche Paris verlassen.

München, 21. Dezember.

Die „Münchener Neuesten Nachrichten“ lassen sich von ihrem Berliner Kollegen melden, daß das Reichslandvolk den französischen Lebensversicherer auf einen Spruch Frankreichs zurückzuführen. Frankreich habe Einspruch erhoben mit der Begründung, Deutschland führe eine Zwangs-Schuldenpolitik, die die französischen Lebensversicherer gefährden müsse. Die Begründung, die Vorstellungen des deutschen Reichstages von Böckh bei Zardius, Brand, Minister Cheron sei auch der geringste Erfolg geblieben. Deutsch und sei im Gegensatz Reichsstaatlicher Schiedsgericht und achtung zu verlieren. Es unterwerfe sich dem Urteil des Schiedsgerichtes, wenn man von außen. Die deutsche Verhandlungsdelegation hat die deutsche Verhandlungsdelegation den Tag je erneut verabschiedet. Der Kredit von der deutschen Gruppe annehmen so werde der deutschen Abordnung über die Kapazitätsfrage entgegengekommen.

Alltägliche wird mitgeteilt: Mit Rücksicht auf die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse der deutschen Reichsregierung beträgt die deutsche Sauerbelegungen ist bereits vom abgereicht.

Leipzig Theater

Neues Theater: Sonntag, 22. Dezember, „Hoffmanns Erzählungen“ (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 23. Dezember, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 24. Dezember, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 25. Dezember, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 26. Dezember, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 27. Dezember, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 28. Dezember, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 29. Dezember, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 30. Dezember, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 31. Dezember, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 1. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 2. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 3. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 4. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 5. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 6. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 7. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 8. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 9. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 10. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 11. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 12. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 13. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 14. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 15. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 16. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 17. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 18. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 19. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 20. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 21. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 22. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 23. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 24. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 25. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 26. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 27. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 28. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 29. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 30. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 31. Januar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 1. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 2. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 3. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 4. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 5. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 6. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 7. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 8. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 9. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 10. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 11. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 12. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 13. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 14. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 15. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 16. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 17. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 18. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 19. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 20. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 21. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 22. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 23. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30-10.15); Samstag, Die Räuber (7.30-10.15); Sonntag, 24. Februar, Die Räuber (7.30-10.15); Montag, Die Räuber (7.30-10.15); Dienstag, Die Räuber (7.30-10.15); Mittwoch, Die Räuber (7.30-10.15); Donnerstag, Die Räuber (7.30-10.15); Freitag, Die Räuber (7.30



Juristische Fragen

Die Besetzung des Richterpostens — ein Aufsatz des Prof. Dr. v. ...

Der Verfasser der ersten Abhandlung (Herrn ...)

Schneppel 1928/29, Von Rudolf ...

Eine Auseinandersetzung mit der ...

Reisen in Ostern, Von ...

Maria Terezius neuester Roman ...

Der ...

Was eine ...

Wiederholtes ...

Wende ...

Wichtige ...

Der ...

Im Fernen Osten

Neue Bücher von Reife und Seefahrt

Das besetzte ...

Gouverneur ...

Die ...

Das Labyrinth der Gegenwart

Schneppel ...

Die im ...

Die ...

Memoiren — Geschichtliche Romane

Die ...

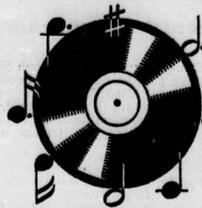
Erzählungs- und Prosaerzählungen

Die ...

Jahrbücher

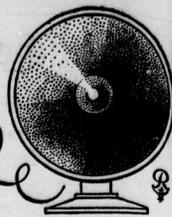
Die ...





Haus-Musik

Beilage der Halleschen Zeitung



Grammophon

B 21 123-25. Ouvertüre zu Schafeparasen „Ein Sommernachtsstraum“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Dieses von dem jungen Bauber deutscher Romantik erfüllte Meisterwerk, das auch in seiner musikalischen Struktur von seltener Vollendung ist, verdient die Verehrung auf der Schallplatte. Diese engländische Platte bekommt aber höchsten Preis, wenn sie uns, wie hier, von Wilhelm Fürtwängler und den Berliner Philharmonikern vermittelt wird (das Pianissimo ist geradezu faszinierend). (1 1/2 Platte.)

B 21 128. Air aus der Suite in D-Dur von J. S. Bach.

nachtslieder erklingt hier in künstlerisch betonter Weise — eine Solistin, ein gemischter Chor, teilen sich daran — Orgel und das Grammophon-Blas-Orchester begleiten — umrahmt von feierlichem Sünden der Wälder.

B 69 10077. a) Andante religioso von Thomas, b) Rhapsodie von Gamme.

Das Paul Godwin-Quintett, von Orgel und Harfe begleitet, spielt ungemein klarschön; jedoch ist uns die Feierlichkeit der beiden französischen Tonsetzer zu schwächlich und aufgeputzt.

B 43 087/88. Aus der Operette „Das Land des Lächelns“ von Lehár, a) Dein ist mein ganzes Herz; b) Immer nur lächeln.

am Steinway wirkt ein Pianist von Format (Karl Szerey).

O-6738. G'schichten aus dem Wiener Wald, Walzer von J. Strauß.

Wieder einmal diese entzückenden Walzer. Aber nicht in der allgemein bekannten Aufmachung für Drecker, sondern klarschön gefungen vom Berliner Lehrergesangsverein unter

EH 840. Vorspiel und Ballett aus „Die Hugenotten“, große Oper von Meyerbeer.

Die Musik dieses „deutschen Französischen“ ist gewiss nicht verblüffend; die Aufnahme, die in der Berliner Singschule folgte, ist ausgezeichnet. Kein Wunder, daß sie die Richtung des Staatsopernorchesters.

DA 1015. Zwei spanische Tänze eine von dem Spanier Granados, der von dem bekannten Cello-Virtuosen D. P. Pablo Casals ist ein Cellist ersten Ranges; seine Technik ist bewundernswert, sein

Gustav Uhlig, Untere Leipziger Str.
— Gegründet 1859 —
Anerkannt gute Bezugsquelle und Lager aller Grammophon- und Elektro-Musik-Apparate und -Schallplatten.

Auch hier steht Wilhelm Fürtwängler am Rüst und läßt den herrlichen, in Schönheit und Adel beherrschten Satz in wunderbarer Ausführung des Streicher-Konzerts (Berl. Philh. Orch.) erklingen.

B 65 015/16. Die Weihnacht.
Eine für das kommende Fest wie geschaffene Platte. Glockengeläute, Orgelklänge — so hebt es an — dann lauschen wir dem von einer Sprecherin erzählten Weihnachtsevangelium — und denken, während der feierlichen Aufführung die alten, schönen Weihnachtswörter vom Weihnachtschor unter Leitung von F. S. Kall.

B 61 407/88. Weihnachtlieder. Potpourri von Wagner.

Auch diese Platte dient zur Verherrlichung der Feststimmung. Eine Fülle der lieblichen Weis-

Schallplatten

aller führenden Marken
Größte Auswahl am Platze

Lüders & Olberg

Leipziger Straße 30

Franz Köfer, der ausgezeichnete Tenorist des kaiserlichen Opernhaus, singt zwei wirkungsvolle, melodische und mit Routine instrumentierte Schlager aus dem neuesten Werk Lehárs.

Odeon

O-11 140. Ungarischer Tanz Nr. 5 und 6 von Brahms.

Von den raffigen Ungarischen Tänzen des Meisters sind vor allem der 5. und 6. populär geworden, obwohl auch die anderen von köstlichem Reiz sind. Dr. Weismann mit Mitgliebern der Staatskapelle interpretiert sie temperamentvoll;

Grammophon-Schallplatten
Länge, Märche, Operetten, Ausgewählte, Fantasia, Soli und Gesänge in großer Auswahl
Muffl-Müller, Große Märkerstraße 3 am Markt.

der Zeitung Prof. Hugo Mübels; das Staatsopern-Orchester spielt dazu. Kommentar überflüssig!

Electrola

EJ 428 Vorspiele zum 1. und 2. Akt der Oper „Bo Traviata“ von Verdi.
Ein seltener erlebener Genuss! Denn wenn dir die es vergönnt sein, das berühmte Kew

Schallplatten Sprechapparate
Piano-Lüders, nur Mittelstraße 9/10
Allseitiges Fachgeschäft am Platze
Alte Reparaturen. Fernruf 23067

Porter Wilhelmharmonische Orchester zu hören — und noch dazu unter dem Solo-Dirigenten Maestro Toscanini? Der ruhmvollste Dirigent der Musik seines Landes den vollen Reichtum ihrer Melodie und Farbenpracht!

Heute früh wurde unser lieber Bruder, Schwager und Onkel, der

Fabrikbesitzer August Ernst

im 62. Lebensjahre von seinem langen, schweren Leiden durch einen sanften Tod erlöst.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Alfred Ernst.

Beesenlaublingen, den 21. Dezember 1929.

Die Trauerfeier findet am Montag, 3 Uhr, im Trauerhause statt.

Von Kranzspenden bitten wir absehen zu wollen, da die Einäscherung in Halle erfolgt.

Wintersport im Harz

Altenau St. Andreasberg
Schierke Benneckenstein
Hohegeiß Braunlage
Clausthal-Zellerfeld Tanne
Hahnenklee-Bockswiese

Ausführl. Wintersportprogramme erhalten Sie in allen Reise- u. Verkehrs-Büros oder direkt von den betr. Kurverwaltungen

Als praktische Weihnachtsgeschenke empfehle:

Zeitgemäße Augengläser, Operngläser, Feidesteher Barometer, Thermometer in reicher Auswahl, zu soliden Preisen.

Richard Flemming
optisch geprüfter Optiker
Brüderstraße 16, am Markt

Kurhaus Alexisha

(früher Erholungsheim der Stadt Berlin) jetzt ab 1. Dezember freier Hotelbetrieb.

An beiden Feiertagen Mittag-, Nachmittag-, Abendmahl
Mittagessen von 12 bis 3 Uhr
Zimmer mit voller Pension M. 6,—

Auto-Boxen Pächter F. Kanne

VIX-BARA

AVIZE (Champagne)
KEHL a Rhein
WELTBEKANNTE SEKT MARKE

Sanatorium Am Goldberg
Bad Blankenb. VI.
Thüringer Wald Fernsprecher 11
für innere, Nerven-Krankheiten
— und Erholungsbedürftige
Leitender Arzt Dr. Kelenberg
Facharzt für innere Krankheiten
Das ganze Jahr geöffnet.

Füllfederhalter
BRETSCHNEIDER
STEINWEG 55-56
für jede Hand
RM. 3,— bis 25,—

Schütze Deine Familie
durch Beitritt zur Begräbnis-Versicherung
„Deutscher Herold“
Geschäftsstelle: Max Burkelt,
Hallesche Beerdigungs-Anstalt
„Friedhof“
Kl. Sternstr. 4. Fernruf 26350

Kein Weihnachtstisch ohne Blumen
frische, wohlgepflegte Schnittblumen, Topfpflanzen, erhält man nur in
Blumengeschäften und Gärtnereien.

Laßt Blumen sprechen

moderne Cachenez preiswert bei Blankenstein
Obere Leipziger Straße 71